Ressort: Politik

Verhandlungen um Expertenregierung in Tunesien gescheitert

Tunis, 18.02.2013, 21:40 Uhr

GDN - In Tunesien ist die Bildung einer neuen Expertenregierung unter Ministerpräsident Hamadi Jebali gescheitert. Wie Jebali am Montag mitteilte, habe sein Vorschlag "keinen Konsens" gefunden.

Mit der Einsetzung eines nur aus Experten gebildeten Kabinetts sollte auf die seit Anfang Februar anhaltende politische Krise im Land reagiert werden. Ausgelöst wurde diese durch die Ermordung des Oppositionspolitikers Chokri Belaid. Dessen Anhänger sehen die Verantwortung für seinen Tod bei der Regierungspartei Ennahda, der auch Ministerpräsident Jebali angehört. Dieser hat nun angekündigt eine "andere Form der Regierung" bilden zu wollen. Von einem Rücktritt, mit dem Jebali zuvor im Falle eines Scheiterns der Gespräche gedroht hatte, war am Montag zunächst keine Rede mehr.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7929/verhandlungen-um-expertenregierung-in-tunesien-gescheitert.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619